

ist in den Stand gesetzt, alles fest Verlangte bei etwaiger Kredit-Verweigerung bar einzulösen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Eugen Beer.**

Referenzen:

Herr **K. F. Koehler**, Leipzig.  
Herrn **Felg & Pinkuss**, Berlin, Unter den Linden 78.

Ueber den Charakter, die geschäftlichen Fähigkeiten und die pekuniären Verhältnisse des Herrn Eugen Beer sind mir von verschiedenen vertrauenswürdigen Seiten sehr günstige Mitteilungen zugegangen. Ich spreche daher gerne seinem Wunsche gemäss hierdurch aus, dass mir sein Unternehmen Vertrauen zu verdienen scheint und dass die Verbindung mit ihm voraussichtlich für die Herren Verleger angenehm und nutzbringend werden wird.

Leipzig, März 1893.

**K. F. Koehler.**

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens ist in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

Verlag von  
**Albert Ahn in Köln und Leipzig.**

[11532] **Karl von Perfall's Werke.**

Aus dem Verlage von Felix Bagel in Düsseldorf gingen in unsern Verlag über die gesamten Werke Karl von Perfall's, deren Titel und Preise Sie nachstehend ersehen wollen:

**Vornehme Geister.** Roman. 2 Bände in 1 Band. Brosch. 4 M.; geb. 5 M.

**Die Langsteiner.** Roman. 2 Bände in 1 Band. Brosch. 4 M.; geb. 5 M.

**Vicomte Bossu.** Novelle. Brosch. 3 M.; geb. 4 M.

**Die Heirat des Herrn von Radenau.** Novelle. Brosch. 3 M.; geb. 4 M.

**Ein Verhältnis.** Roman. 3. Auflage. Brosch. 4 M.; geb. 5 M.

**Die fromme Wittwe.** Roman. 2. Auflage. Brosch. 4 M.; geb. 5 M.

**Natürliche Liebe.** Eine Erzählung. Zweite Auflage. Brosch. 4 M.; geb. 5 M.

**Wanda.** Schauspiel in 5 Akten. 1 M 50 S.

Fest und bar: 25%. — 7/6 Exemplare gegen bar mit 40%.

Im Druck:

**Verlorenes Eden — Heiliger Gral.** Roman in 3 Bänden. Mit dem Bilde des Verfassers, Originalradierung von Arthur Kampf.

Hochachtungsvoll

Köln, im März 1893.

Verlagshandlung **Albert Ahn.**

[11535] Vom 22. ds. Mts. an lautet meine Adresse:

**Dresden - Blasewitz,**  
Berggartenstraße 33,

was ich bei direkten Bestellungen gef. zu beachten bitte.

Dresden, den 11. März 1893.

**Heinrich Minden,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Verkaufsanträge.**

[11457] **Geschäftsverkauf.**

In schönster Lage Münchens ist eine Antiqu.-Buchhandlg. mit kleinem Sortiment preiswert zu verkaufen. Das Geschäft, welches im letzten Jahre einen Umsatz von ca. 10000 M. erzielte, ist sehr erweiterungsfähig u. wäre besonders für einen Herrn, der über das nötige Kapital verfügt, um das Sort besser zu pflegen, eine günstige Acquisition. Preis mit allen Beständen u. hübscher Ladeneinrichtung mit über 200 Kontinuationen 5000 M. Angebote unter Nr. 11457 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[8046] In einer grossen, bevorzugten Stadt Süd-Deutschlands ist eine alte, angesehene Buch- und Antiquariats-handlung, verbunden mit grossem Journalzirkel, zu verkaufen. Das Geschäft hat eine grosse ausgebreitete Kundschaft, bedeutende Kontinuationen und machte in den letzten Jahren einen Umsatz von über 70000 M. mit ca. 10000 M. Reingewinn. Kaufpreis 70000 M. mit entsprechender Anzahlung.

Berlin W. 35.

**Elwin Staude.**

[11486] Wegen Ablebens d. Besizers ist ein blühendes Sortimentgeschäft mit einem Umfasse von 30000 M. p. a. preisw. z. verkaufen. Gef. Angebote unt. A. R. # 11486 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[11592] Eine flottgehende Buch- und Musikalienhandlung mit Nebenzweigen in einer Residenzstadt von 90000 Einwohnern ist sofort zu verkaufen. Umsatz ca. 36000 M. pro Jahr. Zur Uebernahme gehören mindestens 20000 M. bar. Agenten bleiben unberücksichtigt.

Angebote unter # 11592 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[11525] **Verkauft.**

In einer grösseren deutschen Provinzhauptstadt Oesterreichs ist die erste Leihbibliothek zu verkaufen. Es sind mindestens 18000 Bände und 4 Sprachen vertreten; die Ergänzungen reichen bis auf den heutigen Tag. Mit derselben ist ein erst gegründetes Antiquariat und die Konzession zu einer Musikalien-Leihanstalt verbunden. — Zum gedeihlichen Weiterbetrieb sind einige Tausend Gulden Kapital nötig. — Eventuell wird auch ein tüchtiger Antiquar oder Musikalienhändler als Teilhaber mit entsprechender Einlage aufgenommen.

Angebote unter Ziffer Z. 9 übernimmt aus Gefälligkeit Herr **F. L. Herbig** in Leipzig.

**Kaufgesuche.**

10982] Ein nachweisbar rentabler, kleiner oder mittlerer

Verlag,

der nicht an den Ort gebunden ist, wird zu kaufen gesucht.

Gefällige Angebote unter P. 1543 durch **Rudolf Mosse** in Stuttgart.

[11640] **Ein rentabler Verlag, möglichst einheitlicher Richtung, welcher sich leicht nach Süddeutschland verlegen liesse, wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler zu erwerben gesucht. Angebote werden unter Zusicherung strengster Diskretion u. „Stuttgart“ # 11640 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.**

[11505] Es wird zu erwerben gesucht ein gangbares

**Sortimentsgeschäft**

in Württemberg.

Angebote unter H. 1382 durch **Rudolf Mosse** in Stuttgart.

**Teilhaberangebote.**

[10894] **Teilhaber-Antrag.**

Ein solider und strebamer junger Buchhändler, der eine 10jährige Thätigkeit hinter sich hat, wünscht sich an einem soliden Sortiment zu beteiligen, welches er nach einiger Zeit selbst übernehmen könnte. Suchender verfügt neben tüchtiger Arbeitskraft über sehr gute Kenntnisse, ist unverh. und ehrenhafter Charakter. Kapital 10 15000 M. Beachtenswert f. ältere Herren, die sich allmählich vom Geschäft zurückziehen wollen.

Angebote unter M. # 333 durch Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig erbeten.

**Fertige Bücher.**

[10901] **In Bismarck's Geburtstag**

veranstalten wir aus Arthur Kennell's unvergleichlicher Sammlung von Bismarck-Originalen die Herausgabe einiger wenigen, aber in ihrer Art einzig-schönen, an Lebenstreue und Volkstümlichkeit selbst die gefeierten Lenbachs übertreffenden Bilder, und zwar:

**1. Bismarckminiaturen:**

a) „Man mag mir den Mund verbieten wie man will; — ich werde ihn aber nicht halten.“ (Kissingen, 24. Juli 1892. Guldigung der Süddeutschen.)

b) „Das deutsche Weltreich muß weltlich regiert werden.“ (Jena, 31. Juli 1892.)

— Ersteres zeigt den prachtvoll geschnitten Kopf unbedeckt (Profil) in greifbar sprechender Bewegung. Letzteres 3/4 Gesicht mit Brille.

**Der Preis der Bismarckminiaturen:**

Einzeln a 5 M. ord. mit 33 1/3% bar. Je ein Probeexemplar bis 20. März mit 60% bar.

Die Miniaturen kommen durchweg nur in gleichartigen Nussbaumrahmen, die sich zum Schmuck selbst vornehmster Wohnungen eignen, von ca. 7 cm Breite zum Versand. Versandkästchen à 25 S. bar.

Ferner erscheint soeben:

**1. Bismarck im Sachsenwalde.** 97 cm hoch in 7 cm breitem dunkeln Prachtrahmen mit Goldfacette. Festschmuck für Salon und Saal in Platinon. Das zu ungelohnt niedrigem Preise gelieferte Bild (die Rahmung allein kostet im détail ca. 15 M.) ist bestimmt das volkstümlichste aller Bismarckbilder zu werden.

Einzeln 18 M. ord. mit 33 1/3% bar. **Probebild:** mit 50% bar. Versandkästchen 2 M 50 S. Kleine Ausgabe (uneingerahmt): 1 M. ord. mit 40% bar.

**2. Bismarck's Haus in Friedrichsruh.** Die eben erst hergestellte Aufnahme zeigt Bismarck's Haus erstmalig in voller Fassade. Es wird nun jedermann vergönnt sein über das „Schloß“ im Sachsenwalde selbst zu urteilen.

Preis: 1 M. ord. mit 40% bar.

Wir erbitten für die in ihrer Art einzigen Bilder ein besonderes Interesse und stellen behufs großer Manipulationen auf briefliches Besprechen hin umfangreiches Sammelmaterial zur Verfügung.

Leipzig, 9. März 1893.

**Berl. d. Literarischen Gesellschaft (Kunst-Abth.)**

